



Hl. Maur. Märtyrer Bergstein



St. Antonius Gey



St. Apollonia Großhau



Hl. Kreuz Hürtgen



St. Josef Vossenack

Nr. 6

# Unser Pfarrbrief

Juni 2024

Foto: Michael Tillmann



Liebe Pfarrbrief-Leser\*innen!  
Liebe Angehörige der Gemeinschaft der Gemeinden (GdG) Kreuzau-  
Hürtgenwald!



\*

### **Grüne Welt - Kraftquelle Natur!**

Nach meteorologischer Zeitrechnung fängt der Sommer am 01. Juni an und der kalendarische in diesem Jahr am 20. Juni. Insbesondere anfangs des Sommers dominiert im Wald und in den Parkanlagen das vielfältige „Grün“. Im Bild kann man auch den blühenden Besenginster entdecken, er zeigt sein gelbes Kleid bis in den Juni hinein.

Sobald wir uns durch einen Spaziergang in diese grüne Welt begeben, tauchen wir in eine Kraftquelle der Natur ein. Urlaub auf Raten nenne ich die Möglichkeit, sich häufig in der Natur bewusst aufzuhalten (ohne Smartphone oder Musikberieselung). Warum ohne Ablenkung? - Weil wir dadurch die Erfahrung von Resonanz, von Einklang und Verbundenheit mit der Natur finden können. Wir können uns von der Natur ansprechen lassen, damit sie uns (wieder) zur Mitwelt werden kann.

Wer sich in die Natur begibt, erlebt eine positive Art der Entschleunigung, der Verlangsamung in unserer schnelllebigen Zeit. Der Wald kann für uns zum Seelen- und Sehnsuchtsort und sogar zum Heilungsort werden. Wenn wir achtsam durch den Wald gehen, unsere Umgebung ganz bewusst mit all unseren Sinnen wahrnehmen, dann kann das Gedanken- und Sorgenkarusell zur Ruhe kommen.

Diese achtsame Begegnung kommt unserem Körper und unserer Seele zu Gute, wir kommen wieder in eine Balance. Die Natur gibt uns Tatkraft, zumal wir selber ein Teil von ihr sind und uns nah sowie verbunden fühlen. Indem ich mich ganz auf eine natürliche Waldumgebung mit Schauen, Hören und Riechen einlasse, werde ich verzaubert von dem Leben, welches die Natur erfüllt.

**Die Natur ist Gottes älteste Offenbarung, sie ist von seinem Geist durchdrungen und somit Segen-bringendes göttliches Leben.**

Was hält uns eigentlich davon ab, uns von einem häufig nahe gelegenen Wald- oder Naturgebiet von der Vielfalt, die uns der Schöpfergott schenkt, verzaubern zu lassen?

Es verbleibt mit lebensfrohen Grüßen  
Diakon Toni Freialdenhoven

Anmerkung der Pfarrbriefredaktion:

\* Auf der Webseite der GdG-Seite Kreuzau-Hürtgenwald erscheint das Foto im Pfarrbrief in Farbe. Es lohnt sich, sich das Foto dort in bunt anzusehen.

# Gottesdienstordnung Juni 2024

## NEUNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

2. Juni 2024

### Neunter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:  
Deuteronomium 5,12-15

2. Lesung:  
2. Korinther 4,6-11

Evangelium:  
Markus 2,23 – 3,6



Ildiko Zavrakidis

» Als er wieder in die Synagoge ging, war dort ein Mann mit einer verdorrten Hand. Und sie gaben Acht, ob Jesus ihn am Sabbat heilen werde; sie suchten nämlich einen Grund zur Anklage gegen ihn. Da sagte er zu dem Mann mit der verdorrten Hand: Steh auf und stell dich in die Mitte! Und zu den anderen sagte er: Was ist am Sabbat erlaubt – Gutes zu tun oder Böses? «

### **Samstag, 01.06.**

### **Vorabendmessen**

17.30 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Hürtgen**

Gemeinsames Jahrgedächtnis f. die im Monat Juni verstorbenen Pfarrangehörigen der letzten 25 Jahre — Margareta Heinen, Herbert Heinen, Franz Löhner, Maria Schain-Simons, Margret Kirfel, Peter Waberski, Karin Hensch, Helene Bertram, Josef Janiszewski, Martha Steffens, Herbert Wanschura, Margarete Riedinger, Berthold Poschen, Balthasar Dreßen, Waltraud Stultiens-Jansen, Mechtilde Reichard, Johann Zimmer, Jakobine Kurten

#### **Anlässl. d. Maifestes**

18.00 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Bergstein**

f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrgemeinde

19.00 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Gey**

1. Jahrgedächtnis f. Gisbert Haase

## **Sonntag, 02.06.**

- 09.00 Uhr ! Hl. Messe **Kapelle Brandenburg**
- 09.15 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Großhau**
- 10.15 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Vossenack**  
für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde/  
f. Franz-Josef Prinz u. leb. u. verst. Angehörige/ f. Richard und  
Agnes Rüttgers u. leb. u. verst. Angehörige/  
Jahresmesse f. Adolf Wanko
- 10.15 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Gey**  
f. d. Ehel. Michael u. Gertrud Gottschalk
- 14.00 Uhr Taufe **Kapelle Kleinhau**  
Lisa Ahrens



## **Montag, 03.06.**

- 08.30 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Gey**  
f. alle Verstorbenen der Pfarrgemeinde
- 19.00 Uhr Hl. Messe **Kapelle Kleinhau**

## **Dienstag, 04.06.**

- 08.00 Uhr Hl. Messe **Kapelle Straß**
- 19.00 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Vossenack**  
f. d. Leb. u. Verst. der Herz-Jesu-Bruderschaft

## **Mittwoch, 05.06.**

- 09.00 Uhr Hl. Messe **Kapelle Altenheim**  
mit anschließendem Frühstück

## **Donnerstag, 06.06.**

- 08.00 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Hürtgen**  
f. d. Ehel. Wilhelm u. Magdalena Bertram u. Tochter Käthe
- 18.30 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Gey**

**Freitag, 07.06.**

***Fest Heiligstes Herz Jesu***

08.00 Uhr Hl. Messe

**Kapelle Brandenburg**

08.30 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Großhau**

10.15 Uhr Hl. Messe

**Kapelle Altenheim**

**ZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS**

9. Juni 2024

**Zehnter Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Genesis 3,9-15

2. Lesung:

2. Korinther 4,13 – 5,1

Evangelium: Markus 3,20-35



*Ildiko Zavrakidis*

» In jener Zeit ging Jesus in ein Haus und wieder kamen so viele Menschen zusammen, dass sie nicht einmal mehr essen konnten. Als seine Angehörigen davon hörten, machten sie sich auf den Weg, um ihn mit Gewalt zurückzuholen; denn sie sagten: Er ist von Sinnen. «

**Samstag, 08.06.**

**Vorabendmessen**

17.30 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Hürtgen**

f. d. Verst. d. Fam. Löhner u. Küpper/ f. Waltraud Stultiens-Jansen

18.30 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Vossenack**

f. d. Lebenden u. Verstorbenen d. Pfarrgemeinde/**Sechswochenamt f. Ursula Künstler/** Stiftungsmesse f. verschiedene Stifter

19.00 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Gey**

f. Peter Wirtz

## **Sonntag, 09.06.**

09.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Vossenack

09.15 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Großhau  
f. d. Leb. u. Verst. der Schützenbruderschaft  
St. Hubertus Großhau

10.15 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Bergstein  
f. d. Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde/ f. Gerold  
Smolka u. verst. Angehörige/1. Jahrgedächtnis f. Otto Lenzen mit  
Gedenken an Agnes Lenzen/ Jahrgedächtnis f. Gertrud Schweitzer mit  
Gedenken an Matthias Schweitzer u. Marianne Kamps/  
f. d. Ehel. Paul u. Therese Krapp u. Ehel. Hubert u. Maria Hensch u.  
alle Verst. der Fam. Hensch u. Hilgers

10.15 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Gey

## **Montag, 10.06.**

08.30 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Gey  
für alle Verstorbenen d. Pfarrgemeinde

19.00 Uhr Hl. Messe Kapelle Kleinhaus

## **Dienstag, 11.06.**

08.00 Uhr Hl. Messe Kapelle Straß

19.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Vossenack

## **Mittwoch, 12.06.**

## **Donnerstag, 13.06.**

08.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Hürtgen  
f. Adolf Vossen

18.30 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Gey

18.30 Uhr Fatima-Andacht Pfarrkirche Vossenack

## **Freitag, 14.06.**

08.00 Uhr Hl. Messe

Kapelle Brandenburg

08.30 Uhr Hl. Messe

Pfarrkirche Großhau

10.15 Uhr Hl. Messe

Kapelle Altenheim

## **Samstag, 15.06.**

14.30 Uhr Taufe

Mika Töpfer  
Silas Huppertz



Pfarrkirche Vossenack

## **ELFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS**

16. Juni 2024

### **Elfter Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Ezechiel 17,22-24

2. Lesung:  
2. Korinther 5,6-10

Evangelium: Markus 4,26-34



*Ilidiko Zavrakidis*

» In jener Zeit sprach Jesus: Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät; dann schläft er und steht wieder auf, es wird Nacht und wird Tag, der Samen keimt und wächst und der Mann weiß nicht, wie. Die Erde bringt von selbst ihre Frucht, zuerst den Halm, dann die Ähre, dann das volle Korn in der Ähre. «

## **Vorabendmessen**

17.30 Uhr Hl. Messe

Pfarrkirche Hürtgen

2. Jahrged. f. d. Ehel. Herbert u. Margareta Heinen

18.30 Uhr Hl. Messe

Kapelle Brandenburg

f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrgemeinde/  
**Sechswochenamt für Agnes Wolf**

19.00 Uhr Hl. Messe

Pfarrkirche Gey

Stiftungsmesse f. d. Verst. d. Fam. Braun, Straß

## **Sonntag, 16.06.**

- 09.00 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Bergstein**  
1. Jahrged. f. Lieselotte Mikrolly u. f. Karl Mikrolly
- 09.15 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Großhau**
- 10.15 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Vossenack**  
f. d. Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde/  
Stiftungsmesse zum Gedenken an die Ehel. Heinrich Staude u.  
Katharina, geb. Rüttgers, verst. Eltern, Schwiegereltern  
u. verst. Geschwister
- 10.15 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Gey**  
f. d. lebenden u. verstorbenen Mitglieder des Lepra-Kreises

## **Montag, 17.06.**

- 08.30 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Gey**  
f. alle Verstorbenen der Pfarrgemeinde
- 19.00 Uhr Hl. Messe **Kapelle Kleinbau**

## **Dienstag, 18.06.**

- 08.00 Uhr Hl. Messe **Kapelle Straß**
- 19.00 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Vossenack**  
f. Willi Lennartz u. f. d. leb. u. verst. Angehörigen/ f. Leo und  
Luise Wirtz, geb. Zimmermann, u. f. d. leb. u. verst. Angehörigen/  
f. d. leb. u. verst. Angehörigen d. Familien Büsges und Künster

## **Mittwoch, 19.06.**

## **Donnerstag, 20.06.** *Heute sind die Pfarrbüros in Bergstein u. Hürtgen geschlossen*

- 08.00 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Hürtgen**  
Gebet für alle Kranken
- 18.30 Uhr Hl. Messe **Pfarrkirche Gey**

**Freitag, 21.06.** Heute ist das Pfarrbüro in Vossenack geschlossen.

08.00 Uhr Hl. Messe

Kapelle Brandenburg

08.30 Uhr Hl. Messe

Pfarrkirche Großhau

10.15 Uhr Hl. Messe

Kapelle Altenheim

**Z W Ö L F T E R   S O N N T A G   I M   J A H R E S K R E I S**

23. Juni 2024

**Zwölfter Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Ijob 38,1.8-11

2. Lesung:

2. Korinther 5,14-17

Evangelium: Markus 4,35-41



Ilidiko Zavrakidis

» Plötzlich erhob sich ein heftiger Wirbelsturm und die Wellen schlugen in das Boot, sodass es sich mit Wasser zu füllen begann. Er aber lag hinten im Boot auf einem Kissen und schlief. Sie weckten ihn und riefen: Meister, kümmert es dich nicht, dass wir zugrunde gehen? Da stand er auf, drohte dem Wind und sagte zu dem See: Schweig, sei still! «

**Samstag, 22.06.**

**Vorabendmessen**

17.30 Uhr Hl. Messe

Pfarrkirche Hürtgen

f. Hans und Christel Dobelmann u. Geschwister u. verst. Angeh./  
f. Kurt u. Margareta Heinrich, August u. Susanne Braun u.  
f. Josef u. Agnes Olefs

18.30 Uhr Hl. Messe

Pfarrkirche Vossenack

f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrgemeinde/ **Sechswochenamt f.  
Anita Klehr**/ Stiftungsmesse f. d. Verst. d. Fam. Schröder u. Wirtz/  
f. Käthe Wirtz und im Gedenken an Rudi Wirtz und Enkelin Luisa

19.00 Uhr Hl. Messe

Pfarrkirche Gey

f. Emmi Pelzer



## **Freitag, 28.06.**

08.00 Uhr Hl. Messe

**Kapelle Brandenburg**

08.30 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Großhau**

10.15 Uhr Hl. Messe

**Kapelle Altenheim**

## **13. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

30. Juni 2024

### **13. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung:  
Weisheit 1,13-15; 2,23-24

2. Lesung:  
2. Korinther 8,7.9.13-15

Evangelium: Markus 5,21-43



*Ilidiko Zavrakidis*

» Die Frau hatte von Jesus gehört. Nun drängte sie sich in der Menge von hinten heran und berührte sein Gewand. Denn sie sagte sich: Wenn ich auch nur sein Gewand berühre, werde ich geheilt. Und sofort versiegte die Quelle des Blutes und sie spürte in ihrem Leib, dass sie von ihrem Leiden geheilt war. «

## **Samstag, 29.06.**

### **Vorabendmessen**

#### ***Hochfest der Apostel Petrus und Paulus***

17.30 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Hürtgen**

18.30 Uhr Hl. Messe

**Kapelle Brandenburg**

f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrgemeinde

19.00 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Gey**

## **Sonntag, 30.06.**

09.00 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Bergstein**

Jahrgedächtnis f. d. Ehel. Karl und Elisabeth Kamps

09.15 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Großhau**

10.00 Uhr ! Hl. Messe

**Pfarrkirche Vossenack**

f. d. Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde/

f. d. Lebenden u. Verstorbenen d. St.-Josef Schützenbruderschaft

10.15 Uhr Hl. Messe

**Pfarrkirche Gey**

## Vorschau Monat Juli 2024

### **Montag, 01.07.**

08.30 Uhr HI. Messe

Pfarrkirche Gey

19.00 Uhr HI. Messe

Kapelle Kleinhau

### **Dienstag, 02.07.**

08.00 Uhr HI. Messe

Kapelle Straß

10.00 Uhr HI. Messe

Pfarrkirche Vossenack

### **Mittwoch, 03.07.**

09.00 Uhr HI. Messe

Kapelle Seniorenheim

### **Donnerstag, 04.07.**

08.00 Uhr HI. Messe

Pfarrkirche Hürtgen

18.30 Uhr HI. Messe

Pfarrkirche Gey

### **Freitag, 05.07.**

08.00 Uhr HI. Messe

Kapelle Brandenburg

08.30 Uhr HI. Messe

Pfarrkirche Großhau

08.30 Uhr Abschlussgottesdienst d.  
d. Grundschule Vossenack

Pfarrkirche Vossenack

10.15 Uhr HI. Messe

Kapelle Seniorenheim

(Änderungen vorbehalten)

## **Das Sakrament der Taufe empfangen im Monat Mai**

Henry Bernais

Hürtgen

Levi Schmitz

Straß

## **Nächste Tauftermine für alle Hürtgenwalder Pfarreien**

Samstag, 06.07., 03.08., 14.09., 05.10., 16.11., 21.12.2024

## Zu Gott heimgerufen im Monat April/Mai

Magda Heuser	Bergstein
Agnes Wolf	Brandenberg
Gertrud Dreßen	Vossenack
Anita Klehr	Vossenack
Rosemarie Baumgarten	Gey
Thomas Heesel	Gey
Paul Josef Fink	Gey

***Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.  
Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.***

## Die Pfarreien gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute und Gottes Segen:

### Pfarre Hl. Maurische Märtyrer Bergstein

01.06.	Maria Stolz	83 Jahre	Brandenberg
04.06.	Erika Hensch	85 Jahre	Bergstein
05.06.	Margareta Jörres	83 Jahre	Bergstein
17.06.	Margarete Müller	86 Jahre	Zerkall
20.06.	Gertrud Janster	86 Jahre	Bergstein
27.06.	Elisabeth Horsch	94 Jahre	Bergstein
29.06.	Johanna Panke	86 Jahre	Bergstein

### Pfarre St. Josef Vossenack

01.06.	Adolf Thönneßen	81 Jahre
02.06.	Alfons Palm	90 Jahre
11.06.	Gertrud Kuch	93 Jahre
16.06.	Elfriede Rosewich	85 Jahre
29.06.	Sieglinde Braun	82 Jahre

### **Pfarre Hl. Kreuz Hürtgen**

01.06.	Inge Kurten	83 Jahre
04.06.	Matthias Voßen	70 Jahre
07.06.	Helmut Cremer	75 Jahre
07.06.	Christel Schroeder	77 Jahre
26.06.	Käthi Hellwig	72 Jahre

### **Pfarre St. Apollonia Großhau**

24.06.	Maria Kirschbaum	80 Jahre
--------	------------------	----------

### **Heilige Maurische Märtyrer Bergstein**

#### **Der Seniorenkreis Bergstein**

lädt für **Freitag, den 7. Juni um 15.00 Uhr** wieder  
herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein.

Neue Senior\*innen sind immer herzlich willkommen.

Freundliche Grüße das Organisationsteam.

### **Sankt Josef Vossenack**

**Die Pfarre Sankt Josef Vossenack lädt wieder zum Senior\*innen-Frühstück am  
5. Juni 2024 ein.**

Beginn **um 9.00 Uhr** mit einer Heiligen Messe in der Kapelle des Seniorenheimes mit  
anschließendem gemeinsamen Frühstück.

Alle Senior\*innen ab 65 Jahren sind herzlichst eingeladen.

Kostenbeitrag 5,00 Euro.

#### **Liebe Kommunionkinder**

Wir hoffen, ihr hattet einen schönen Tag mit euren Familien.

Wir haben an euch gedacht und hoffen, dass dieser Tag euch noch lange  
in Erinnerung bleibt.

Euer Team aus dem Fatima-Kindergarten

## **33 Jahre Sonntags-Heimbach-Wallfahrt Vossenack**

**am 07. Juli 2024**

Liebe Pfarrmitglieder, liebe Sonntags-Heimbach-Pilgerinnen und -Pilger,

im Juli 1991 sind wir aus unserer Pfarrgemeinde St. Josef Vossenack erstmals sonntags zu Fuß zur Muttergottes nach Heimbach gepilgert.

In diesem Jahr treffen wir uns am Sonntag, den 07. Juli 2024 um 05:45 Uhr an der Pfarrkirche.

Die Messe in Heimbach zu Ehren der Mutter Gottes beginnt um 09:00 Uhr. Nach einem anschließenden kleinen Frühstück im Pilgercafe begeben wir uns gegen 10:30 Uhr auf den Heimweg.

Wir würden uns freuen, wenn sich unserer kleinen Gruppe weitere Interessierte - vor allem jüngere - anschließen.

Gemeinsam erleben wir gute Gespräche, sportive Bewegung in der herrlichen Natur und natürlich auch das gemeinsame Gebet.

Seien Sie dabei und machen diesen Sonntag zu einem besonderen Tag, an den Sie sich gerne erinnern werden.

Fühlen Sie sich also herzlich eingeladen und bereichern Sie unsere Wallfahrt durch Ihre Teilnahme.

Beste Grüße

Winfried Scholl - Thomas Niessen - Berthold Rüttgers

P.S.

Bei sehr schlechtem Wetter verschieben wir die Fußwallfahrt auf den 14. Juli 2024.

**GdG Kreuzau-Hürtgenwald**  
**Gemeinschaft im Wort Gottes**  
**Einladung zum Bibel teilen\***

\*Bibelteilen ist eine Methode, sich das Evangelium  
gemeinschaftlich zu erschließen.

„Wenn es dir gut tut, dann komm.“ (Franziskus an Bruder Leo)

Wir treffen uns zum Bibelteilen, eingerahmt von Gebet(en) und Lied(ern) am

**Dienstag, 11.06.2024, um 19.00 Uhr im Pfarrheim in Gey.**

Anschließend können wir auf eine Tasse Tee zusammen bleiben.

**Bibel bitte mitbringen!**

Kontakt: [s.hoyer-kraeckel@web.de](mailto:s.hoyer-kraeckel@web.de)



## **Termine der Erstkommunionfeiern 2025**

### **Liebe Familien der Erstkommunionkinder 2025 und liebe Kommunionkinder**

Wie versprochen noch vor den Sommerferien kommen hier die Informationen zu den Erstkommunion-Feiern in 2025. Die Termine sind mit den aktuellen Katechetinnen besprochen und der Gemeindereferentin Petra Graff, die ab Spätsommer den Bereich der Kinder- und Familienpastoral übernimmt und auch die Leitung der Erstkommunionvorbereitung.

Vor den Sommerferien sind noch Informationsveranstaltungen geplant, zu denen die Eltern der Kommunionkinder eingeladen werden.

Die aktuellen Erstkommunionfeiern sind für mich eine große Motivation, die Vorbereitung und die Feiern ähnlich wie in dieser Form fortzusetzen. Und wenn die Vorbereitung von vielen Engagierten getragen wird, dann dürfen wir uns auch auf eine große Feier freuen!

An welchen Tagen und in welchen Kirchen ab 2026 die Erstkommunionen gefeiert werden (wonach auch schon gefragt worden sind), ist derzeit noch ziemlich offen angesichts der sonstigen offenen Fragen. Frühestens Anfang 2025 werden wir dazu etwas sagen können und dazu informieren.

Nochmals ganz herzlichen Dank allen, die sich in die Vorbereitung auf die Erstkommunion-Feiern einbringen!

Pastor *Josef Wolff* (Stand: 11.05.24)

### **Termine Erstkommunion-Feiern 2025:**

29.05.2025 (Christi Himmelfahrt)

10:30 Uhr, in Vossenack für Vossenack und Hürtgen

01.06.2025 (Sonntag danach), 10:30 Uhr Bergstein

08.06.2025 (Pfingst-Sonntag)

10:30 Uhr, in Gey für Gey und Großhau

## **Taufen in der GdG Kreuzau-Hürtgenwald**

Wir als Gemeinden freuen uns, neugeborenes Leben in unserer Mitte zu begrüßen und in die Gemeinschaft der Christen aufzunehmen!

Natürlich muss das Ganze auch irgendwie organisiert werden.

Wie bisher gibt es die Möglichkeit, mit den Priestern und Diakonen in unserer GdG direkt eine Taufe zeitlich abzusprechen.

Darüber hinaus möchte ich eine weit im Voraus planerische Verlässlichkeit anbieten: jeweils im Bereich Kreuzau und Hürtgenwald ist ein Mal im Monat an einem Samstagnachmittag um 14:30 Uhr die Möglichkeit zur Taufe, grundsätzlich auch mit mir als Zelebrant. Dabei können bis zu drei Kinder getauft werden – soweit der Kirchenraum die Zahl der Mitfeiernden fasst.

Diejenige Familie, die sich als erste für einen der angebotenen Samstagnachmittage anmeldet, entscheidet, in welcher Kirche die Taufe gefeiert wird.

Für den Bereich Kreuzau stehen zur Auswahl: St. Heribert (Kreuzau-Mitte), St. Martin (Drove), St. Brigida (Untermaubach) und St. Urbanus (Winden).

Im Bereich Hürtgenwald: St. Josef (Vossenack), St. Antonius (Gey) und Hl. Maurische Märtyrer (Bergstein).

Auch andere Tauforte sind möglich, müssen aber jeweils abgesprochen werden wegen der Verfügbarkeit des Sakristeidienstes und der Kirche selbst.

Die angebotenen Tauf-Nachmittage sind im Bereich Kreuzau: 11. Mai, 8. Juni, 20.

Juli, 17. August, 28. September, 12. Oktober, 9. November, 14. Dezember;

im Bereich Hürtgenwald: 1. Juni, 15. Juni, 6. Juli, 3. August, 14. September, 5. Oktober, 16. November, 21. Dezember.

Sollte eine Trauung angefragt werden für eine der Zeiten, dann hat die Trauung „Vorfahrt“ vor den Taufzeiten; denn mit einer Trauung ist doch etwas mehr organisatorischer Aufwand verbunden.

Natürlich können sich auch Kreuzauer für eine Taufzeit in Hürtgenwald melden – und umgekehrt.

Schließlich ist es weiterhin möglich, in der Osternacht, in Sonntagsmessen und im Anschluss an eine Sonntagsmesse (in Kurzform) zu taufen – z.B. wenn es eine Familie sehr eilig hat.

Wir freuen uns! Herzlich willkommen!! – Pastor Josef Wolff

## **Wie ist das mit den Taufpaten? Müssen die katholisch sein?**

Eine schöne, sinnvolle und ehrenhafte Tradition ist die Taufpatenschaft: 1 oder 2 Erwachsene werden seitens der Eltern (oder vom Täufling selbst) angefragt, die Patenschaft zu übernehmen, um so den Neugetauften beim Aufwachsen in der christlichen Glaubensgemeinschaft zu unterstützen, zu begleiten und mit den christlichen Werten, Idealen und Festen vertraut zu machen.

Da es bei der Taufpatenschaft um eine kirchliche Aufgabe geht, sind die **Taufpaten im Idealfall selbst Angehörige der katholischen Kirche**. Denn wie soll man Patin/Pate sein und werben für das Aufwachsen in der Wertegemeinschaft der katholischen Kirche, wenn man nicht selbst der katholischen Kirche angehört?

Gibt es **Alternativen**, wenn man jemanden zum Paten bestimmen möchte, der nicht katholisch ist?

Ja! Denn manchmal ist es gar nicht so einfach, jemanden zu finden, der in besonderer Weise für das Kind da sein möchte und ein engeres vertrautes Verhältnis übernehmen möchte. Möglich ist daher auch, ein Mitglied einer anderen christlichen Glaubensgemeinschaft als sog. „**Taufzeugen**“ zu bestimmen, der bei dem Tauf-Gottesdienst einem Taufpaten quasi gleichgestellt ist.

Wenn die als Pate gewünschte Vertrauensperson selbst nicht getauft und nicht Christ\*in ist, kann sie immer noch als „Zeuge“/„Zeugin“ der Taufe benannt und ins Taufregister eingetragen werden.

Auch wenn das weltweit gültige Kirchenrecht (Original-Zitat s.u.\*) natürlich auf die Form und die Bedingungen großen Wert legt, scheint es doch mehr dem Wohl des Täuflings zu entsprechen, wenn bei der Patenwahl die persönliche Eignung im Vordergrund steht (die sich im Idealfall mit den formalen Kriterien deckt).

**Bei Fragen rund um die Taufpatenschaft ist letztlich der Zelebrant (Priester oder Diakon) der richtige Ansprechpartner.**

\*Quellenangabe: (CIC / Codex des Kirchenrechts, [http://www.vatican.va/archive/DEU0036/ INDEX.HTM](http://www.vatican.va/archive/DEU0036/INDEX.HTM))

Can. 872 — Einem Täufling ist, soweit dies geschehen kann, ein Pate zu geben; dessen Aufgabe ist es, dem erwachsenen Täufling bei der christlichen Initiation beizustehen bzw. das zu taufende Kind zusammen mit den Eltern zur Taufe zu bringen und auch mitzuhelfen, daß der Getaufte ein der Taufe entsprechendes christliches Leben führt und die damit verbundenen Pflichten getreu erfüllt.

Can. 873 — Es sind nur ein Pate oder eine Patin oder auch ein Pate und eine Patin beizuziehen.

Can. 874 — § 1. Damit jemand zur Übernahme des Patendienstes zugelassen wird, ist erforderlich:

- 1° er muß vom Täufling selbst bzw. von dessen Eltern oder dem, der deren Stelle vertritt, oder, wenn diese fehlen, vom Pfarrer oder von dem Spender der Taufe dazu bestimmt sein; er muß zudem geeignet und bereit sein, diesen Dienst zu leisten;
- 2° er muß das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben, außer vom Diözesanbischof ist eine andere Altersgrenze festgesetzt oder dem Pfarrer oder dem Spender der Taufe scheint aus rechtem Grund eine Ausnahme zulässig;
- 3° er muß katholisch und gefirmt sein sowie das heiligste Sakrament der Eucharistie bereits empfangen haben; auch muß er ein Leben führen, das dem Glauben und dem zu übernehmenden Dienst entspricht;
- 4° er darf mit keiner rechtmäßig verhängten oder festgestellten kanonischen Strafe behaftet sein;
- 5° er darf nicht Vater oder Mutter des Täuflings sein.

Can. 874 — § 2. Ein Getaufter, der einer nichtkatholischen kirchlichen Gemeinschaft angehört, darf nur zusammen mit einem katholischen Paten, und zwar nur als Taufzeuge, zugelassen werden.

Can. 875 — **Wer die Taufe spendet, hat dafür zu sorgen, daß, wenn kein Pate zugegen ist, wenigstens ein Zeuge zur Verfügung steht**, durch den die Spendung der Taufe bewiesen werden kann.

## Peter und Paul: Fest der Ökumene

Der 29. Juni wird heute weithin als „katholisches Fest“ wahrgenommen, obwohl der Gedenktag der Apostel Petrus und Paulus auch in den meisten anderen christlichen Konfessionen an diesem Datum begangen wird. Zurück geht der 29. Juni nicht auf den Todestag der Namensgeber, sondern auf die Überlieferung, dass zur Zeit der Valerianischen Christenverfolgungen in der zweiten Hälfte des dritten Jahrhunderts an diesem Tag in Rom die Reliquien der beiden Apostel in die Sebastian-Katakombe an der Via Appia übertragen wurden. Die älteste Feier dieses Gedenkens ist aus dem Jahr 354 belegt.



Foto: Michael Tillmann

Durch die Vorrangstellung des Petrus, die besonders im katholischen Papstamt zum Ausdruck kommt, wurde der 29. Juni mehr und mehr zu einem Petrusfest, an dem – zum Beispiel – in katholischen Gemeinden zum Peterspfennig, der Kollekte für den „Heiligen Stuhl“, aufgerufen wird.

Würde man den Blick am 29. Juni wieder auf beide Namensgeber ausweiten, könnte der 29. Juni zum Fest der Ökumene werden. Denn Petrus und Paulus stehen für eine Einheit in der Verschiedenheit. Der Fischer vom See Genezareth, der von Jesus berufen, ihn auf seiner Wanderschaft begleitet hat, Zeuge seines Sterbens und

Auferstehens wurde, zunächst verankert in einem Christentum mit engen Bezügen zum jüdischen Glauben. Und der gelehrte Jude, als Christenverfolger berufen, die Grenzen zu überschreiten und den Glauben zu den Heiden zu bringen. Zwei Gegensätze, die manchmal aufeinanderprallten, doch immer die Einheit bewahrten.

Die Glaubensverkündigung war Teamwork – und das sollte uns bis heute zu denken geben. Bei allen Reformbestrebungen und trotz aller Meinungs- und vielleicht auch Mentalitätsunterschieden – große Ziele sind auch heute in der Ökumene nur gemeinsam zu erreichen.



Am 24. Juni feiern wir die Geburt Johannes des Täufers. Ähnlich wie bei der Geburt Jesu sechs Monate später ist auch die Geburt des Johannes ein Wunder. Seine Eltern Elisabeth und Zacharias hatten sich schon sehr lange ein Kind gewünscht, doch es hat nie geklappt. Jetzt hatten die beiden die Hoffnung schon aufgegeben. Doch Gott kennt auch dann noch Wege: Eines Tages war Zacharias, der Priester war, im Tempel – und dort verkündete ihm ein Engel die Geburt ei-

nes Sohnes, den er Johannes nennen sollte. Das konnte Zacharias nicht glauben, und deshalb verlor er seine Sprache. Weil er dem Engel Gottes nicht glaubte. Doch Gott hält seine Versprechen: Elisabeth wurde schwanger, und Johannes kam zur Welt. Seinen Namen schrieb Zacharias auf eine Tafel, denn er konnte ja nicht sprechen. Erst in diesem Moment fand er seine Sprache wieder und dankte Gott für die Geburt des Sohnes, der zum Wegbereiter Jesu wurde.



Ingrid Neelen

## **Öffnungszeiten und Termine**

**Pfarrer Josef Wolff ist im Pfarrhaus Vossenack unter der Telefon-Nr.: 1023 zu erreichen oder über**

**E-Mail: [pfarrer@josef-wolff.de](mailto:pfarrer@josef-wolff.de)**

**In dringenden Fällen: 0160 9332 8640**

### **In Notfällen können Sie außerdem noch**

**Herrn Pfarrer Neuenhofer unter der Tel.-Nr. 1294 oder das Franziskanerkloster unter Tel.-Nr. 3080 erreichen.**

### **Informationen erhalten Sie im zentralen Pfarrbüro in St. Josef Vossenack**

**Telefon: 02429/1023**

**Baptist-Palm-Platz 8**

**52393 Hürtgenwald**

**Fax Nr. 02429/908626**

**E-Mail**

**[pfarrgemeinde-vossenack@t-online.de](mailto:pfarrgemeinde-vossenack@t-online.de)**

### **Öffnungszeiten Pfarrbüros**

Bergstein	donnerstags	von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr (Tel. 02429/3518)
Gey	montags	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (Tel. 02429/1294)
Hürtgen	donnerstags	von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr (Tel. 02429/1050)
Vossenack	montags	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
	mittwochs	von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
	freitags	von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Das Pfarrbüro in Vossenack ist am 21.06.2024 geschlossen.

Die Pfarrbüros in Bergstein u. Hürtgen sind am 20. und 27.06.2024 geschlossen.

**Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Juli: 10.06.2024**